

Der Landrat verwies auf das Schreiben des Ministeriums für Bauen und Verkehr NRW vom 26.09.2006, das den Kreistagsfraktionen am 06.10.2006 zur Information zugeleitet worden sei. Er habe keine Bedenken, die Umsetzung des Beschlusses des Kreisausschusses vom 21.08.2006 dennoch weiter zu verfolgen; die Entscheidung treffe jedoch die Landesregierung.

Abg. H. Becker brachte sein Befremden über die schriftliche Reaktion des Ministeriums für Bauen und Verkehr NRW vom 26.09.2006 zum Ausdruck. Auf die Argumente des Rhein-Sieg-Kreises sei in keiner Weise eingegangen worden.

Abg. P.R. Müller bat, wie schriftlich zum Ausdruck gebracht, den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.10.2006 unmittelbar in der Sitzung des Kreistages am 20.10.2006 zur Beratung zu stellen.

Der Landrat verwies bezüglich des erbetenen Sachstandsberichtes nochmals auf das vorliegende Schreiben des Ministeriums für Bauen und Verkehr NRW vom 26.09.2006; darüber hinausgehende Informationen seien ihm nicht bekannt.

Der Landrat stellte abschließend das Einvernehmen der Mitglieder des Kreisausschusses fest, den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion dem Kreistag zur weiteren Beratung vorzulegen.